

Vorstellung

Beitrag von „Timm Willem“ vom 7. November 2014, 11:46

Moin moin Zusammen,
nach einer Aufforderung möchte ich mich gerne erst einmal vorstellen.

Beruflich habe ich ursprünglich mal Gärtner gelernt. Tätig bin ich im Bereich Pflanzenvermehrung, hauptsächlich wiss. und beratend. Zu meinem Leidwesen immer weniger praktisch.

Mein Interesse an Pflanzen zieht sich quer durch die in Mitteleuropa kulturwürdigen Pflanzengruppen. Dazu zählen für mich auch sehr viele Sukkulente.

Mein besonderes Augenmerk galt schon immer der Pflanzenvermehrung, wobei Beruf Berufung ist.

Mein erster Kaktus: zwei verschiedene Echinopsis und Cereus peruvianum + diverse Epiphyten (vor etwa 35 Jahren, jetzt bin ich 38)
Echinopsis-Hybriden interessieren mich insbesondere wegen der überwältigenden Blütengröße und ihres robusten Wesens.
Botanische Kakteen mehr wegen ihrer Genügsamkeit.

Timm Willem ist übrigens nicht mein Name, der wurde mir nur früh zugetragen, aber nicht von meinen Eltern.

Viele Grüße
Simon

Beitrag von „danmar“ vom 7. November 2014, 12:30

Hallo
herzlich Willkommen und viel Spass.
Ign Maria

Beitrag von „Hutkaktus“ vom 7. November 2014, 12:58

Hallo Simon!

Auch von meiner Seite ein herzliches Willkommen und viel Spaß bei uns Hybridenverrückten.

Beitrag von „Qiyawei“ vom 8. November 2014, 11:23

Hallo Simon!
Welcome to the hybridenforum and have fun with us.:D
Best regards from China
Qiyawei🙌

Beitrag von „Timm Willem“ vom 9. November 2014, 21:39

[FONT="]Hallo Zusammen,[/FONT][FONT="]Vielen Dank erst einmal für die Begrüßungsgrüße.[/FONT]
[FONT="]Was ich bis jetzt hier gelesen habe, hat mir bereits jetzt den Horizont derart erweitert, dass sich eine über Jahrzehnte aufgebaute „Betriebsblindheit“ die Kultur von Pflanzen betreffend aufgebrochen hat.[/FONT]
[FONT="]Als Gärtner mit ständig wechselnden Pflanzengruppen beginne ich immer nach möglichst intensiven Kulturverfahren zu suchen. [/FONT]
[FONT="]Dabei habe ich vor dreißig Jahren auch Kakteen im Keller überwintert und war sehr zufrieden damit. Das so etwas geht, ist nicht nur aus nostalgischen Gründen ein beruhigender Gedanke, es ist auch eine Form der Entschleunigung, die mir sehr entgegen kommt.[/FONT]

[FONT="]Nun habe ich leider keinen Keller mehr, aber einen Dachboden mit Südfenster und der taugt auch zur Entschleunigung.[/FONT]

[FONT="Viele Grüße[/FONT]

[FONT="Simon [/FONT]

Beitrag von „Hotteneu“ vom 14. November 2014, 21:20

Hallo Simon,

herzlich Willkommen im Forum.

Da hast Du ja schon mal einen super Basiswissen als Gärtner!

Grüsse

Markus